

Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Schönfeld

Niederschrift zur 18. Sitzung des Ortsbeirates Schönfeld der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 27.04.2018

Ort: Dorfgemeinschaftszentrum Schönfeld, Alte Beiersdorfer Straße 21, 16356
Werneuchen

Tag: 23.04.2018

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 3 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Karsten Dahme

Herr Hendrik Voigt

Herr Matthias Krause

Gäste: 13 Bürger/innen

Protokollant/ in: Herr Faupel (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 12.03.2018
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Ortsvorstehers
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Stellungnahme zum Antrag - CBB City Brief Bote GmbH zum Aufstellen von Briefkästen - OT Schönfeld
- 7 Beschluss über Zuschüsse Vereine, OT Schönfeld für 2018
- 8 Entwicklung eines Leitfadens für die Pflege und Gestaltung des Dorfteiches
- 9 Diskussion über Gefahrenabwehr von nicht bewohnten Grundstücken
- 10 Diskussion über Verschmutzungen im Ort durch Tierkot
- 11 Abgeordnetenfragestunde
- 12 Mitteilungen der Verwaltung
- 13 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 3 von 3 Mitglieder sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 12.03.2018

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers

- Dank an die Freiwillige Feuerwehr sowie die Sportfrauen für Organisation und Durchführung des Osterfeuers am 31.03.2018
- Dank an die mehr als 90 Teilnehmer des Dorfputzes

TOP 5 Einwohnerfragestunde

- 33 - Frau Raschke: Hundekot im Bereich Feuerwehr sei sehr störend. Herr Dahme verweist auf
34 den entsprechenden Tagesordnungspunkt, in dem die Öffentlichkeit hergestellt wird.
- 35 - Frau Sens:
- 36 1) Frage zum Bauvorhaben Kindergarten, ob das Leistungsverzeichnis bereits angefertigt ist.
37 Herr Dahme teilt mit, dass die Verwaltung eine Information zum aktuellen Stand mitteilen
38 möge.
- 39 2) Kosten des aktuellen Veranstaltungsflyers? Herr Dahme informiert, dass von den für Ver-
40 anstaltungen zur Verfügung stehenden 2.000,00 € für die Flyer 15,00 € Druckkosten aus-
41 gegeben wurden. Die Grafik wurde kostenfrei zur Verfügung gestellt.
- 42 3) Stadtwerke sollten die Rasenmähd rund um das Gemeindezentrum beachten, ggf. auswei-
43 ten.
- 44 4) Wer kümmert sich um die Sauberkeit und Reinigung im Gemeindezentrum? Laut Herrn
45 Dahme wird die Finanzierung noch geprüft.
- 46 - Frau Raderkopp: Wie geht es mit den Schlaglöchern insbesondere in der Querstraße zwischen
47 Schönfelder Dorfstraße und Hauptstraße (am Dorfteich) weiter? Die Busse belasten die Straße
48 sehr, weil Teil der Buswendeschleife. Herr Dahme informiert: Die Rinne stehe in der Maßnah-
49 menliste, Herr Gust hatte auch schon einen Vor-Ort-Termin mit einer Firma. Löcher seien aber
50 auch in der Landesstraße vorhanden.
- 51 - Herr Raderkopp: Im Winter sei ein Wasserzufluss in den Dorfteich festzustellen gewesen –
52 nordwestliche Ecke gegenüber Schönfelder Dorfstraße 10/11 (Klatt). Da der Teich in bestimm-
53 ten Bereichen eisfrei blieb, könne es sich nur um eine defekte Wasserleitung gehandelt haben.
54 Die Stadtwerke waren vor Ort, konnten jedoch keine Feststellungen machen. Der Zulauf bzw.
55 eine Quelle war jedoch nicht erkennbar. Eine tiefgründige Prüfung sei notwendig.
- 56 - Frau Raderkopp wünscht mehr Abstimmung und Eigeninitiative beim Dorfputz.
- 57 - Der Ablauf des Dorfteiches sei sicherzustellen. Herr Faupel informiert, dass die Stadtwerke in
58 2017 gespült haben. Herr Czarnetzki/Anglerverein ist der Auffassung, dass die bauliche Anlage
59 nicht nur gespült, sondern saniert werden müsste. Es herrsche Einsturzgefahr. Ziegelsteine lö-
60 sen sich auf. Wurzeleinwuchs sei nicht auszuschließen.
- 61 - Herr Schmidtchen: Löcher am Gullydeckel bei der Rinne Schönfelder Weg Ecke Hauptstraße
62 am Pumpwerk.
- 63 - Frau Lietzmann: defekte Laterne vor Schönfelder Dorfstraße 11.

64 **TOP 6 Stellungnahme zum Antrag - CBB City Brief Bote GmbH zum Aufstellen von**
65 **Briefkästen - OT Schönfeld**

66 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

67 **TOP 7 Beschluss über Zuschüsse Vereine, OT Schönfeld für 2018**

68 Durch Herr Voigt wurde Befangenheit erklärt. Er nimmt im Publikum Platz.

69 **Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

70 **TOP 8 Entwicklung eines Leitfadens für die Pflege und Gestaltung des Dorfteiches**

- 71 - Herr Voigt nimmt wieder an der Sitzung teil
- 72 - Rederecht einstimmig für Herrn Czarnetzki/Anglerverein
- 73 - Herr Czarnetzki: Grünzeug muss aus dem Dorfteich entfernt werden. Pflanzlicher Materialein-
74 trag muss reduziert werden. Faulschlamm soll sich nicht mehr so stark bilden. Zwischenlage-
75 rung am Ufer wird erforderlich. Kurzfristige Maßnahme ist die Entnahme von Pflanzenmaterial
76 aus dem Teich durch den Anglerverein. Die Stadtwerke können im Rahmen der vorhandenen
77 Kapazitäten mit der Gestellung eines Containers zur Abholung von Grünzeug unterstützen.
- 78 - Herr Czarnetzki stellt eine Möglichkeit zur Belüftung des Dorfteiches dar, welches die Ver-
79 schlammung verhindern oder reduzieren soll. Das Verfahren ist jedoch mit erheblichen Kosten
80 verbunden, welche nicht im Haushalt vorhanden sind. Hinzu kommen hohe Stromkosten. Das
81 Verfahren kann entsprechend nicht durchgeführt werden. Priorität habe lt. Herr Czarnetzki der
82 Abfluss, um auch die Stabilität der Uferbefestigung durch einen hohen Wasserstand nicht zu
83 gefährden.
- 84 - Herr Czarnetzki möchte noch Informationsmaterial übersenden.
- 85 Herr Dahme will Nachwuchsförderung des Anglervereins unterstützen – Werbung in Medien.

86 **TOP 9 Diskussion über Gefahrenabwehr von nicht bewohnten Grundstücken**

- 87 - Rederecht für alle wird einstimmig hergestellt
- 88 - allgemeine Frage zur Zuständigkeit zur Gehwegreinigung; grundsätzliche Pflicht des Eigentü-
89 mers nach Satzung; Weesower Dorfstraße 10/11 nur im Wege der Ersatzvornahme mit Belas-

90 tung Grundstück möglich, da sich aufgrund rechtlicher Hindernisse nicht an den Eigentümer
91 gehalten werden kann

92 - „Alte LPG“ Hauptstraße 39, schlechter Allgemeinzustand der Gebäude und für jedermann zu-
93 gänglich; Gefährdung bei Betreten nicht auszuschließen; eine Ortsbegehung mit der zuständi-
94 gen Bauordnungsbehörde des Landkreises ist geboten

95 - Verkehrssicherungspflichten in der Neuen Beiersdorfer Straße (Scheunengrundstück) prüfen

96 **TOP 10 Diskussion über Verschmutzungen im Ort durch Tierkot**

97 - Rederecht für alle wird einstimmig hergestellt

98 - Herr Dahme: seitens des Ortsbeirates ist beabsichtigt einen offenen Brief den Hundehaltern
99 zukommen zu lassen mit dem Appell zur gegenseitigen Rücksichtnahme

100 - Da es sich bei Verschmutzungen um ganz klare Ordnungswidrigkeiten handelt, werden Anzei-
101 gen erfolgen, sofern der Appell keine Resonanz bei den jeweiligen Hundehaltern finden sollte

102 **TOP 11 Abgeordnetenfragestunde**

103 **TOP 12 Mitteilungen der Verwaltung**

104 **TOP 13 Schließung der Sitzung**

105 **Ende:** 20:30 Uhr

106
107
108
109
110
111 Karsten Dahme
112 Ortsvorsteher